

Tuning am Easy Copter V2 (Alouette II)

Tips für "Viel-Flieger"
 Tips für die Fehlersuche

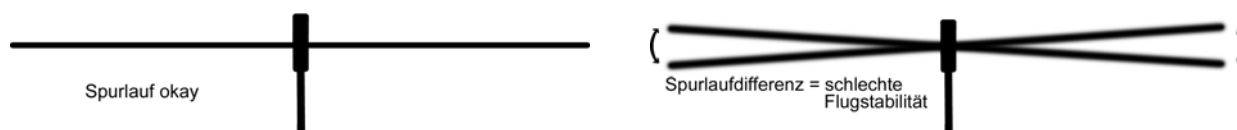
Montage der Paddelstange



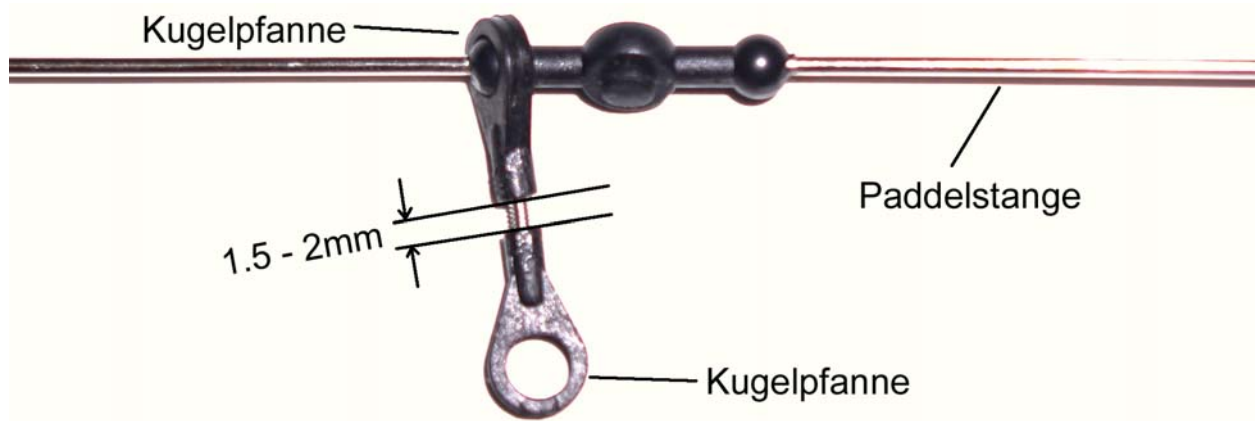
- Nachfolgend erhalten Sie die korrekte Montageanweisung des Fliehwichts:
 Gummihut über die Schlaufe der Stange schieben – bis auf den Drahtteil.
 Beachten Sie, dass der Gummihut einen **durchgehenden** Ausschnitt und einen **nicht durchgehenden** Ausschnitt hat.
 Fliehwicht mit Schlitz auf die Stange schieben.
 Fliehwicht mit Schlitz auf die im Gummihut liegende Lippe schieben und komplett eindrücken.
 Gummihut mit montiertem Fliehwicht auf die Schlaufe einsetzen.
 Beachten Sie, dass die Schlaufe in dem nicht durchgehenden Teil des Gummihuts einrasten muss (von aussen sichtbar).
 Dermassen montiert kann das Fliehwicht nicht mehr wegfliegen.
- Motoren nach einem Flug **auskühlen lassen**. Dies erhöht deren Lebensdauer.
- Li-Po-Akku **nie** in heissem Zustand laden, sondern zuerst **auskühlen lassen**.

SpurlaufEinstellung oberer Rotor

Das linke wie das rechte Rotorblatt sollten möglichst auf einer horizontalen Ebene, ohne auseinander zu driften, laufen.



Je präziser der Spurlauf ist, desto kleiner sind die Vibrationen! Mit der Länge der Kugelanlenkungen vom Rotorblattzentrum zur Paddelstange kann die Spurlaufkorrektur vorgenommen werden. Das freie Gewindestück sollte zwischen den Kugelpfannen ca. 2mm betragen.



Fehlersuche

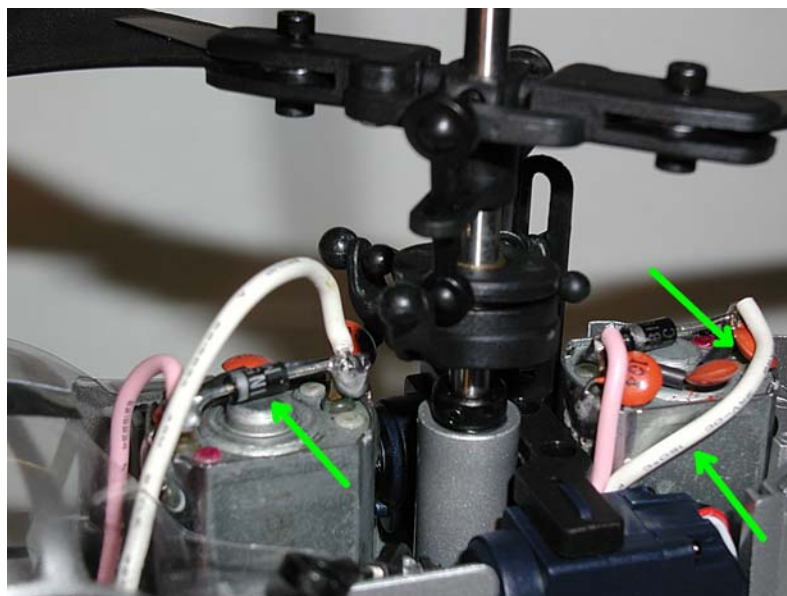
- Sind alle Kugelpfannen korrekt auf den Kugeln positioniert?
- Laufen Zahnräder und Ritzel auf gleicher Ebene?
- Rotiert der Easy Copter trotz Korrektur um die eigene Achse?

Empfehlung

Beide Elektromotoren auswechseln. Ein Motor könnte durch Überhitzung Schaden genommen haben.

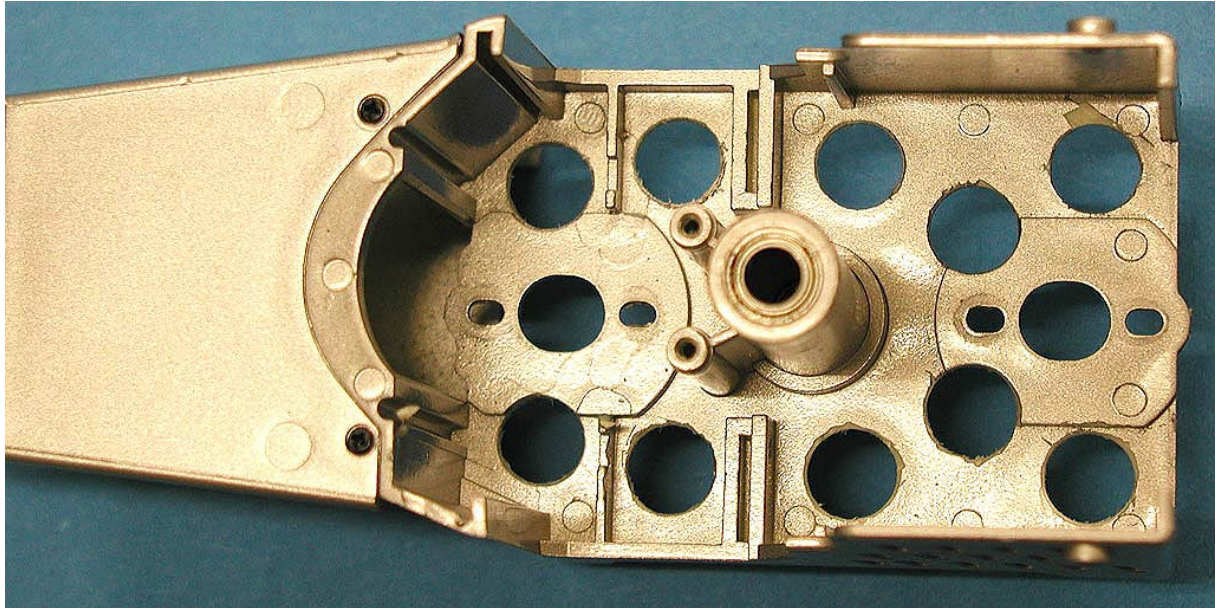
Der Easy Copter V2 ist hecklastig: dies bedeutet, dass der Li-Po-Akku etwas nach vorne geschoben werden muss.

Antenne unter die Kabine hängen lassen und nicht über den Gitterrumpf führen.



Kabel und Entstörkondensatoren nicht auf das Motorengehäuse drücken. Die dünnen Kabel könnten auf dem Motorengehäuse einen Kurzschluss verursachen. Heben Sie die Kabel sanft z.B. mit einem Schraubenzieher (siehe obige Abbildung).

Lüftungsbohrungen



Für „Viel-Flieger“ ist das „Cool-Chassis“ ein grosser Vorteil. Die Hitze wird über die Lüftungsbohrungen abgeführt. Die Motoren arbeiten deutlich kühler! Diese Arbeit verlangt etwas handwerkliches Geschick, eine Bohrmaschine oder ein spitziges Balsamesser.

Vorgehensweise:

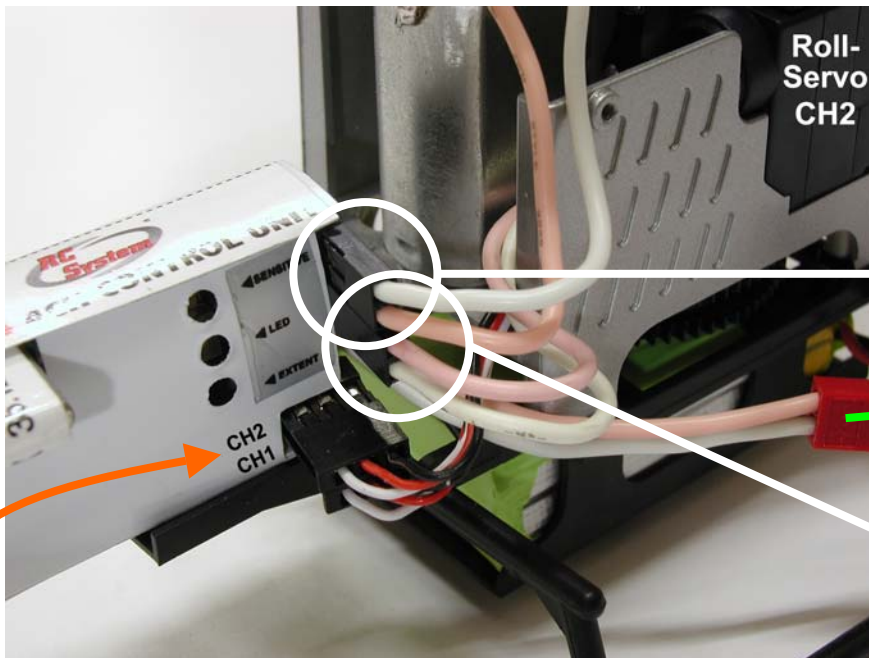
1. Akkuhalter, Kabine und Landegestell entfernen
2. Hauptzahnräder lösen
3. Nur innere Rotorwelle aus der äusseren Rotorwelle ziehen
4. Steckerbelegung der Elektromotoren notieren, Stecker aus der Control-Box ziehen
5. Motoren markieren (Front / Heck) und aus dem Chassis nehmen
6. Wie im Bild ersichtlich Löcher von \varnothing 6mm vorsichtig im Chassis bohren
7. Alle Einzelteil wieder korrekt montieren
Achtung: die innere Rotorwelle hat eine angeschliffene Fläche für die Stellring-Schraube

Rotorblätter der unteren und oberen Rotorebene schlagen ineinander

Sehr bruske Manöver können zum „Ineinanderschlagen“ der Rotorblätter führen. Besonders hartes Stoppen mit gleichzeitigem Wenden und Wind können zu Unfällen führen und das Modell zum Absturz bringen.

Position der Motorenstecker (siehe Bild unten)

- Beachten Sie die Reihenfolge der Kabelfarben
- Oberer Motorenstecker weiss
 pink
- Unterer Motorenstecker pink
 weiss



Oberer Stecker:
Frontmotor

zum Akku

Unterer Stecker:
Heckmotor

Ein Verpolen führt zur Beschädigung der Elektronik oder der Motoren.

Position der Servostecker (siehe Bild oben)

Servostecker: links (weiss) / Mitte (rot) / rechts (schwarz)
 CH1 = Nickservo; CH2 = Rollservo



Auf der Rückseite der Elektronikbox ist eine Steckerbelegung aufgedruckt.

Wir wünschen Ihnen viel Flugspass mit Ihrem Easy Copter V2!